

Beispiel für eine wellenastrologische Interpretation der Geburtszeitqualität, die sich auf wellenastrologische Untersuchungen bezieht.

Monat März 2013

Intelligenz

Die Untersuchungen haben gezeigt, dass Kinder mit einer höheren Intelligenz in harmonischen Zeiten mit einer geringfügig höheren Wahrscheinlichkeit geboren werden.

Das trifft für den Zeitraum vom 2. bis 10. März 2013 zu. Hier ist es vor allem die Harmonie der Zeitqualität, die diesen Kindern die spätere Karriere erleichtert.

Das trifft nicht unbedingt für hochbegabte Kinder zu. Solche Kinder werden besonders zu Zeiten mit einer höheren Energie in der Geburtszeit geboren. Das trifft auch für Anfang März (2. bis 9.) zu, jedoch verstärkt gegen Ende des Monats so ab dem 25. März.

Risikobereitschaft/Harmonie

Kinder mit einer geringen Risikobereitschaft sind keine "Draufgänger", sie sind stärker harmoniebedürftig.

Fast alle Planetenprinzipien (außer Uranus!) sind überdurchschnittlich harmonisch, besonders jedoch Mond und Venus. Diese Kinder haben auch bezüglich der Venus und des Mondes eine höhere Energie zur Geburtszeit. Solche Kinder haben meist aber auch ein geringeres Selbstwertgefühl, das drückt sich besonders in einer unterdurchschnittlichen Energie für das Urprinzip der Sonne aus.

Im März 2013 gibt es keine Konstellationen, für die alle diese gefundenen Kriterien gleichzeitig zutreffen. Am ehesten kommt noch die Zeit vom 6. bis 10. März (harmonische Venus) in Frage.

Wichtige Anmerkung: Es handelt sich immer nur um geringfügige Änderungen der Wahrscheinlichkeit. Sie müssen also nicht befürchten, dass ihr Kind, wenn es nicht zu den hier besprochenen Zeiten geboren wird, nun nicht intelligent oder harmoniebedürftig ist. Selbstverständlich spielen die genetischen Anlagen und die Umwelt, in die ein Kind hineingeboren wird eine große Rolle.